

## **Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 12.04.2011**

### **Einwände gegen die Tagesordnung**

Thomas Wombacher beantragt TOP 5 der öffentlichen Sitzung „Jubiläums-Spende der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau für die Gemeinde Glattbach; Festlegung der Spendenempfänger in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Diesem Antrag wird mit 14 : 1 Stimmen zugestimmt.

### **1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.03.2011**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.03.2011 wird auf Antrag in einigen Punkten geändert bzw. ergänzt und sodann genehmigt.

Abstimmung: 15 :0

### **2. Bestätigung des gewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Glattbach gem. Art. 8 Bayer. Feuerwehrgesetz**

Der Feuerwehrkommandant wird von den Feuerwehrdienst leistenden Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr aus ihrer Mitte auf sechs Jahre gewählt. Die Neuwahl fand am 12.03.2011 statt. Helmut Wenzel wurde zum Kommandanten wiedergewählt. Das Einvernehmen des Kreisbrandrates Karl-Heinz Ostheimer liegt vor.

Der Gewählte wird im Einvernehmen mit dem Kreisbrandrat gemäß Art. 8 Abs. 4 BayFwG durch die Gemeinde Glattbach bestätigt.

Abstimmung: 15 : 0

### **3. Vereinbarung der Gemeinde Glattbach mit dem St. Johanniszweigverein Glattbach e.V. zur Übernahme des Betriebskostendefizits im Kindergarten St. Marien; hier: Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde zum Haushalts- und Stellenplan 2011 für den Kindergarten St. Marien**

Im Vollzug der o.g. Vereinbarung hat der St. Johanniszweigverein den Haushaltsplan 2011 sowie die Analyse zu den Buchungs- und Personalstunden und dem Anstellungsschlüssel für das Kita-Jahr 2010/2011 des Kindergartens St. Marien zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens vorgelegt.

Danach schließt der Haushalt 2011 voraussichtlich mit einem Betriebsdefizit von 41.800,00 € ab. Das Defizit im vergangenen Jahr betrug ausweislich der Jahresrechnung 2010 40.517,74 €. Die Elternbeiträge für Kindergarten und Krippe sind unverändert.

Der Anstellungsschlüssel betrug im September 2010 durch den Wechsel in der Kindergartenleitung 6,78. Im August 2011 beträgt er 10,23 (empfohlener Anstellungsschlüssel = 1 : 10,0). Durch die unregelmäßig möglichen Krippenbuchungen ist nach Auffassung des Trägers ein gewisser Spielraum notwendig.

Das Einvernehmen der Gemeinde zum Haushalts- und Stellenplan 2011 für den Kindergarten St. Marien wird erteilt.

Abstimmung: 15 : 0

#### **4. Grünpflegearbeiten am Sportplatz Weihersgrund; Ausführung durch den FSV Glattbach**

Manfred Breitenbach stellt als Vorstandsmitglied des FSV einen Befangenheitsantrag gemäß Art. 49 GO. Dieser wird mit 7 : 7 Stimmen abgelehnt.

Der Fußballsportverein hat sein Angebot zur Sportplatzpflege am Weihersgrund vorgelegt. Es geht dabei nur um die Pflege des Rasenspielfeldes (vertikutieren und düngen inkl. der Mäharbeiten). Die Gesamtkosten beziffert der FSV mit 4.967 € (zum Vergleich: 2010 wurden 7.968,24 € an die Firma Hofmann gezahlt, ohne Mäharbeiten). Bei einer Gegenüberstellung der Kosten ergeben sich für die Gemeinde Glattbach deutliche Einsparungen.

Die Pflegearbeiten für das Rasenspielfeld werden an den FSV zum Angebotspreis von 4.967,00 € vergeben.

Abstimmung: 15 : 0

Die restlichen Arbeiten um die Sportanlagen herum (Bodendecker pflegen, Gehölzflächen ausmähen und Gebrauchsrasen mähen etc.) möchte der FSV nicht übernehmen. Diese werden im Anschlussauftrag wieder an die Firma Immo Herbst vergeben.

Abstimmung: 15 : 0

#### **5. Jubiläums-Spende der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau für die Gemeinde Glattbach; Festlegung der Spendenempfänger**

Dieser TOP wurde zu Beginn der Sitzung in die nichtöffentliche Sitzung verwiesen.

## **6. Neues Format für das Amts- und Mitteilungsblatt Glattbach**

Seitens der Druckerei Tübel besteht die Möglichkeit, das Amts- und Mitteilungsblatt auch im Format DIN A4 zu drucken. Der Bezugspreis würde sich dadurch für den Kunden nicht verändern.

Der Gemeinderat ist mehrheitlich der Meinung, dass das Format DIN A4 übersichtlicher gestaltet werden kann und auch die Lesbarkeit durch die größere Schrift verbessert wird.

Dem Formatwechsel von DIN A5 zu DIN A4 wird zugestimmt.

Abstimmung: 10 : 5

Zur Interneteinstellung des Amtsblattes möchte der Gemeinderat den kostenfreien Service der Druckerei Tübel nutzen, und das Amts- und Mitteilungsblatt als PDF-Datei auf der Internetseite der Druckerei veröffentlichen.

In der Datei werden die amtlichen Nachrichten, Vereinsnachrichten und die kirchlichen Nachrichten veröffentlicht. Auf der Glattbacher Homepage erfolgt dafür eine Verlinkung zur Internetseite der Druckerei Tübel.

Abstimmung: 15 : 0

## **7. Bauanträge**

Da es sich um persönliche Einzelinteressen handelt, wird von einer Veröffentlichung abgesehen

## **8. Bericht des Bürgermeisters**

- Der Haushaltsplan 2011 wurde vom Landratsamt Aschaffenburg genehmigt.
- Information über die Kreditvergabe an die Sparkasse Aschaffenburg.
- Bericht über das Ergebnis der Besprechung mit der Kreisbaumeisterin Frau Freytag und dem Turnverein Glattbach bezüglich Standortfrage Sporthalle. Eine Standortuntersuchung soll durch den Ortsplaner vorgenommen werden. Der Auftrag dazu soll in der nächsten Gemeinderatssitzung erteilt werden.
- Bürgermeister Fuchs verliest die Aktennotiz des ersten Gesprächs des Arbeitskreises Konzeptentwicklung für die Betreuung der Kinder im Alter von 0-6 Jahren in Glattbach vom 04.04.2011.
- Des weiteren gibt der Bürgermeister einige Veranstaltungstermine im Monat April bekannt

## **Anfragen und Hinweise von Gemeinderatsmitgliedern**

Michael Metzger erkundigt sich nach der Rechtmäßigkeit einer aufgestellten Schranke im Rauenthal.

Jürgen Kunsmann erkundigt sich, wann mit der Fertigstellung der Baumaßnahme Jahnstraße gerechnet werden kann. Bürgermeister Fuchs entgegnet, dass die Bitu-Tragschicht der Fahrbahn am 20./21.04. eingebaut wird, nach Ostern die Feindecke und danach noch Pflasterarbeiten an Gehsteig und Parkflächen vorgenommen werden müssen.

Des Weiteren erkundigt er sich, ob der Prüfbericht vom Bayerischen kommunalen Prüfungsverband (BKPV) schon vorliegt. Bürgermeister Fuchs antwortet, dass in der nächsten Gemeinderatssitzung darüber berichtet wird.

Johannes Bernhard erkundigt sich, ob zum Thema Tagespflegestätte schon ein Gespräch mit dem Bürgermeister von Johannesberg stattgefunden hat. Bürgermeister Fuchs antwortet, dass dies in nächster Zeit stattfinden wird.

Die vorstehend veröffentlichte Niederschrift hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit Tagesordnungspunkte persönliche Einzelinteressen betreffen, wird nur kurz das Beschlussergebnis bekannt gegeben oder von einer Veröffentlichung abgesehen.